

## Erneut ein Schweizermeister aus dem Tessin

Am 12. September haben die Kältemonteure in Bulle ihre Schweizermeisterschaft ausgetragen. Mitgemacht haben 35 der insgesamt 65 Lernenden im vierten Lehrjahr. Ein neuer Rekord. Gewinner der Goldmedaille und damit Schweizermeister in der Kälte: Etienne Cristini, Camorino (TI). Silber: Andreas Bosshard, Bäretswil. Bronze: Benjamin Strobel, Bronzemedaille, Niederwangen.

Von Andreas Renggli, Luzern

Abmessen, schneiden, biegen, löten, polieren, prüfen. Die Hauptaufgabe an der Schweizermeisterschaft am vergangenen Samstag in Bulle testete die angehenden Kältemonteure in ei-

nem breiten Spektrum. Das zu konstruierende Rohrgebilde umfasste unterschiedliche Rohrdimensionen, Biegungen in alle Richtungen sowie Verbindungsstücke und Ventile. Besonderes Augenmerk wurde auf die Masse gelegt. Zudem waren nur fünf

Zentimeter Rohrabfall erlaubt. Für jede zusätzliche Länge wurden Minuspunkte notiert.

Zwischendurch gab es noch eine zweite Aufgabe zu lösen. An einer portablen Übungskälteanlage, dem

Kältetrainer, musste ein Filtertrockner ersetzt werden. Dabei zählte nicht nur das Resultat, die einwandfreie Kühlung. Experten beobachteten das gesamte Vorgehen, und am Schluss mussten die Teilnehmer wie bei einer Reparatur bei realen Kunden das Gerät übergeben und erklären, was sie alles unternommen hatten.

### Praxisnah

Ivo Schafer aus Ueberstorf, der



Mitte: Gewinner der Goldmedaille und damit Schweizermeister in der Kälte: Etienne Cristini, Camorino (TI), Lehrbetrieb E. Biagini SA; Links: Andreas Bosshard, Silbermedaille, Bäretswil, Lehrbetrieb Leutwyler Kühlanlagen AG; Rechts: Benjamin Strobel, Bronzemedaille, Niederwangen, Lehrbetrieb Frigo AG



Die Verantwortlichen der diesjährigen Schweizermeisterschaft: Daniel Baumann, Obmann der BBK, Dominique Berthoud, der verlässliche Partner aus der Westschweiz und Hauptträger des diesjährigen Erfolgs sowie Claudio Müller als Verantwortlicher für die ganze Administration und Auswertung. Ein tolles Team mit einsatzfreudigen Experten und Helfern. Allen ein herzliches Dankeschön, ohne diese Enthusiasten würde nichts gehen. Nicht zu vergessen die Sponsoren, die mitgeholfen haben, den Wettkampf überhaupt zu starten!



Die bereits traditionelle Rohrkombination verlangte einiges an handwerklichem Geschick und Massgenauigkeit.



Ist die Rohrkombination auch dicht? Die kritische Frage löste da und dort auch Enttäuschung aus.



**Schweizermeister als Kältemonteur: Etienne Cristini, Camorino (TI), Lehrbetrieb E. Biaggini SA**



**Andreas Bosshard, Silbermedaille, Bäretswil, Lehrbetrieb Leutwyler Kühlanlagen AG. Der Silbermedaillengewinner wurde in unserer Branche bereits durch andere Wettbewerbe bekannt, u.a. auch durch den Lehrlingswettbewerb des Zürcher Oberlands, wo er eine geniale Arbeit präsentierte und zugleich Nachwuchswerbung in bester Art durchführte.**



**Benjamin Strobel, Bronzemedaille, Niederwangen, Lehrbetrieb Frigo AG**

seine Lehre bei Alpiq Intech West absolviert, mochte diese Aufgabe besonders gut, weil sie sehr alltagsnah war: «Ich finde gut, dass an der Schweizermeisterschaft Aufgaben gestellt werden, wie sie auch im Arbeitsalltag häufig vorkommen.» Sein Arbeitskollege Micha Kuster aus Spiez war ebenfalls mit grossem Eifer an der Schweizermeisterschaft mit dabei: «Ich sehe den Wettkampf als eine gute Übung im Hinblick auf die praktische Abschlussprüfung im nächsten Sommer.»

#### Rekord

Insgesamt haben 35 der 65 Lernenden im vierten Lehrjahr mitgemacht. «Das ist eine grosse Steigerung gegenüber den Vorjahren und ein neuer Rekord», sagt Claudio Müller, der die Schweizermeisterschaft der Kältemonteurs jeweils koordiniert. Ihn freut das besonders, weil die Jugendlichen

aus eigenem Antrieb kommen. Zu gewinnen gibt es neben der Auszeichnung nämlich keine grossen Sachpreise.

Sehr befriedigt gab sich auch Daniel Sommer, Geschäftsführer des SVK: «Es ist eine grosse Freude, den jungen Leuten bei der Arbeit zuzusehen. Ihr Engagement ist einmal mehr ein gutes Beispiel gegen das weit verbreitete Bild, junge Leute seien faul und demotiviert.»

Bis ganz nach vorne hat es für Ivo Schafer und Micha Kuster nicht gereicht, die wertvolle Erfahrung kann ihnen aber niemand nehmen. Die Goldmedaille gewonnen hat Etienne Cristini aus Camorino (E. Biaggini SA). Auf Platz zwei folgte Andreas Bosshard aus Bäretswil (Leutwyler Kühlanlagen AG) und auf Platz drei Benjamin Strobel aus Niederwangen (Frigo AG). ■

Ränge	Namen	Lehrbetrieb
1. Rang:	Cristini Etienne, Camorino	E. Biaggini SA
2. Rang:	Bosshard Andreas, Bäretswil	Leutwyler Kühlanlagen AG
3. Rang:	Strobel Benjamin, Niederwangen	Frigo AG
4. Rang:	Baena Patrik, Frauenfeld	Liechti AG
	Baptista Rudy, Crissier	Carrier Réfrigération Suisse SA
	Beqiraj Ardijan, Emmen	Seven-Air Gebr. Meyer AG
	Cardinaux Jimmy, Meyrin (GE)	Arctica SA
	Egger Gaudenz, Seewis-Dorf	Atel Gebäudetechnik AG
	Egli Valentin, Domat/Ems	Kälte AG
	Feldkircher Marcel, St. Margrethen	Heller AG
	Fernandes Julio, Ostermundigen	F. Zaugg AG
	Fetahaj Berat, Balsthal	Paul von Arx AG
	Gabriel Andreas, Oberrickenbach	Dinba AG
	Huggler Niklaus, Pohlern	Walter Wettstein AG
	Kamwar Bashir, Trimbach	Swiss Frigo AG
	Keller Oliver, Neftenbach	Scheco AG
	Knus David, Basel	D+M Kältebau AG
	König Christian, Strengelbach	Truttmann AG
	König Andreas, Teufenthal	A+E Bäckereikälte AG
	Kuster Micha, Spiez	Alpiq Intech West
	Laville Clément, Boussens	Unifroid SA
	Mancarella Cosimo, Sierre	Carrier Réfrigération Suisse SA
	Midence Lancelot, Chavonnay	Unifroid SA
	Moser Thomas, Bigenthal	Walter Wettstein AG
	Poncy Fabian, Mont-sur-Lausanne	Unifroid SA
	Portenier Lukas, Reinach	Kälte AG Basel
	Saxer Steven, Läti	Kältetechnik AG Zollikofen
	Schafer Ivo, Ueberstorf	Alpiq Intech West
	Schär Silvan, Kölliken	Stiegtra-Therm AG
	Scherer Christian, Hochdorf	KK-Kühltechnik AG
	Schweizer Stefan, Ostermundigen	Schaller Uto AG
	Strahm Markus, Bärau	Liechti Kälte AG
	Suard Lionel, Romanens	Polyforce SA
	Wermelinger Philipp, Hasle	Bucher AG
	Zentner Marco, Nürensdorf	KAPAG AG